

mit Calaischen, und zum Ringen
 gabt sie manchen, wulst auf dem Bän,
 Rigen zu Ehren alle mit in der Ringen
 gaben, und Gott im Sinne Dreyen aus,
 nicht, und nachher selbst wieder auf sein
 gelitten sollen, und welcher Brautigam
 mit seinem neygeladnen Gästen vor
 3. Ufer Hausmittage sich in der Ringen nicht
 wieder finden lassen, und dem Dreyer
 pflegen läßt, ufa, so in der Ringen kommt,
 nur soll der Ringen 2. Ho: sein dem
 nicht, wenn er sich bei Glock 4. oder 5. aus,
 zügen, von jedem Stunden 1. Ho: der Ringen
 sein anstellen sagen, welcher die Ringen,
 Vater neygeladnen pflichtig sagen sollen,
 vor ihm sich auf die Gäste bei Zeiten, bald
 nach dem Gelächter, wenn man 1. Ufer
 zur Hochzeit geladent manden, und Hoch-
 zeit "Gruß finden sollen, und nicht zur
 Dreyer Einladung versuchen geben. Wer eine
 sinne man pflichtig neygeladent wird, oder
 nicht mit zur Ringen zugehen, so haben die
 jungen Leute versuchen, soll den andern Hoch-
 zeit "Gästen mit ein paar Rauschen Wein
 vorbeizent sagen. Ingleichen soll auch
 gegeben, wenn die wieder Tag ab nicht